

interkulturalität anders sehen  
interkultureller kurzfilm-workshop  
oerlinghausen 17.-23.09.2018

*wer:* die einladung richtet sich an junge leute (bis 26 jahre), die neugierig auf neues und interessiert an anderen sind

*wo und wann:* unser workshop beginnt am montag, dem 17.09.18 um 18.00 uhr in oerlinghausen ([www.villawelschen.de](http://www.villawelschen.de)) an und endet am samstag, den 22.09.18 nach dem mittagessen um 12.00.

*kosten:* für fünf tage programm, unterkunft in 1- oder 2- bett-zimmern und verpflegung nur 40 euro. programm wird finanziell vom Rotary International Distrikt 1900, Rotary Club Lübbecke/Westf. und dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk unterstützt.

*wie:* anmeldungen mithilfe folgenden links:<https://goo.gl/JXKAtX>

*anmeldefrist:* bis zum 26.08.2018.

*kontaktperson:* marta lange ([marta.lange@europe.com](mailto:marta.lange@europe.com))

veranstalter:

institut für migrations- u. aussiedlerfragen (hvhst.hedwigs-haus e.v.) hermannstr. 86,  
33813 oerlinghausen [www.st-hedwigshaus.de](http://www.st-hedwigshaus.de)  
tel.: 05202/9165-0 fax: 05202/6654

ryla seminar des distrikts 1900 rotary international unter verantwortung des rotary clubs  
lübbecke in kooperation mit dem rotary club kraków wanda  
und zusätzlicher internationaler beteiligung

für den rotary club Lübbecke ist diese veranstaltung zusammen mit dem distrikt 1900  
das 43. jugendseminar.

*der kurzfilm* als ein visuelles kommunikationsmedium ist ein  
werkzeug für (ab)bildung der perspektiven der wirklichkeit. er  
kann die bilder der welt gleich verstecken und entdecken und  
sie aufs neue entdecken lassen. für uns ist der kurzfilm ein motiv  
und motivation, sich auf eine interkulturelle begegnung  
einzulassen, um über kulturen und ihre kulturellen bilder zu  
diskutieren. wir werden bilder in unseren köpfen entdecken,  
nach kulturellen ähnlichkeiten und unterschieden suchen,  
verschiedene bilder vom gleichen vergleichen.

*ziele:*

interkulturelle begegnung, interkulturelles lernen,  
fremde und eigene bilder interpretieren, filmisches  
sehen lernen, filmisch experimentieren und die grundlagen  
dessen erlernen

*themen und methoden:*

- bildersprache/filmsprache
- kulturelle weltbilder
- kreatives denken
- interkulturelle teamarbeit
- praktische spracharbeit
- gestaltung von visueller kommunikation
- kompositionstechniken
- technische grundlagen der filmkunst